

Auf dem Weg zum Glück - aber zu welchem?

Lesung: Claudia Christ und Bernhard Fenn in „Bücherinsel“

Dieburg (ves) ■ „Die Definition des Glücks ist für jeden einzelnen unterschiedlich und alle finden einen anderen Weg dorthin“, erläutert Bernhard Fenn. „Daher sollte sich jeder bewusst machen, welcher Glückstyp er selber ist.“ Diesen Weg zu finden, sich seines Glückes bewusst zu werden und zu erkennen, dass dauerhaftes Glück weder Zufall noch bloßes Schicksal ist, das wollen Diplom-Ingenieur Bernhard Fenn und Dr. Claudia Christ in ihrem Buch „Der Glücksweg“ vermitteln. Am Donnerstag lasen sie in der „Bücherinsel“.

„Erkenne dich selbst“ - mit diesem bis heute aktuellen Spruch der alten griechischen Philosophen begrüßte Inhaberin der Bücherinsel Claudia Kleene Autoren und Gäste und versprach zurecht einen „erkenntnisreichen Abend“.

Fenn ist gefragter Berater und Referent an verschiedenen wissenschaftlichen Einrichtungen und hat eine Führungsposition im Management inne. Dr. Christ ist Internistin und Psychotherapeutin mit eigener Praxis in Wiesbaden. Zudem ist sie als Dozentin tätig und hat als Autorin an mehreren Fachbüchern mitgewirkt.

„Wir haben uns bei verschiedenen Seminaren getroffen und waren uns sofort sympathisch“, blickten die beiden Autoren auf den Beginn ihrer Zusammenarbeit zurück. Schnell stellten die beiden fest, dass sie nicht nur die Begeisterung für den Sport teilen, sondern auch ähnliche Gedankengänge und Ideen haben. So wurde die

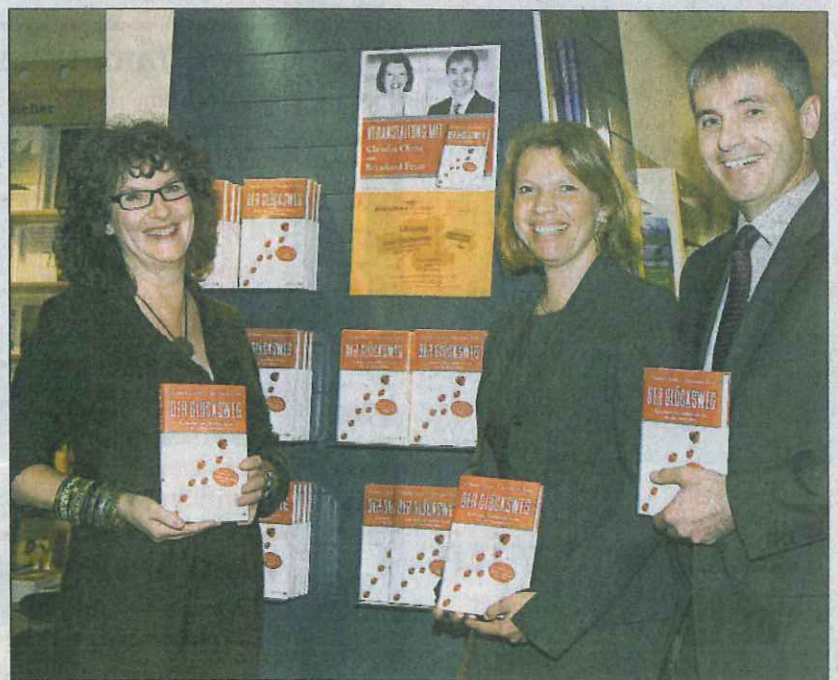
Idee für ein gemeinsames Buch geboren.

In weiteren Seminaren, die die Autoren hielten, wurde schnell klar, dass Glück bei den Teilnehmern stets ein großes Thema war. „Wir spielten uns die gedanklichen Bälle hin und her“, sagte Dr. Christ. Beide waren sich bald einig, dass man mit dem Buch vor allem die Nachhaltigkeit und die Zufriedenheit in den Vordergrund rücken wollte. „Eine schnelle Formel gibt es nicht“, stimmen beide überein.

Daher ist das Buch auch nicht als reiner Ratgeber aufgebaut, sondern die beiden Autoren geben den Lesern anhand der klaren Übungen und zahlreichen Tests Gelegenheit, Grundlegendes über sich selbst zu erfahren. Und so gaben die beiden Autoren den Gästen der Lesung eine praktische Einführung ins

Buch, das laut Fenn „eine richtig spannende Entwicklung“ war. Nach dem Motto „Wenn du einen Menschen ernähren willst, dann gib ihm nicht einen Fisch, sondern lehre ihn die Kunst des Fischens“ bieten Christ und Fenn eine Orientierungshilfe, mit der sich jeder selbst aktiv auf seinen individuellen Weg des Glücks begeben kann.

„Ich bin begeistert“, sagte Susanne Schmieder, die sich als Zuhörerin in der Buchhandlung eingefunden hatte. „Ich habe das Buch bereits gelesen und kann nur sagen, es ist nicht wie jeder andere Ratgeber. Man hat ein Werkzeug an die Hand bekommen, bei dem man sich jederzeit selbst wieder überprüfen kann, seine Ziele hinterfragt und anhand der Checkliste eigene und nachhaltige Inspektionen vornehmen kann“, freute sich die Leserin.



Claudia Kleene, Dr. Claudia Christ und Bernhard Fenn.